

## **Schriftliche Kleine Anfrage**

des Abgeordneten Dennis Thering (CDU) vom 07.04.15

### **und Antwort des Senats**

**Betr.: Verringerung der Verlustzeiten durch die Busbeschleunigung**

*Gemäß der Präsentation des SPD-Senats im Verkehrsausschuss am 21. Mai 2013 beträgt das Potenzial zur Verringerung der Verlustzeiten durch die Busbeschleunigung auf der MetroBus-Linie 6 insgesamt 13,8 Minuten. Davon entfallen 3,9 Minuten auf die Streckenverlustzeiten, 2,1 Minuten auf die Haltestellenverlustzeiten und 7,8 Minuten auf die Lichtsignalanlagenverlustzeiten.*

*Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:*

Auf der MetroBus-Linie 6 soll eine Steigerung der Beförderungskapazität um bis zu 30 Prozent erzielt werden. Hierfür soll die Leistungsfähigkeit und Attraktivität der Linie erhöht werden. Mit den im Gesamtverlauf der Linie vorgesehenen Maßnahmen werden Reisezeiteinsparungen pro Fahrt von insgesamt 14 bis 16 Prozent oder 160.000 Stunden pro Jahr (monetarisiert 1,1 Millionen Euro im Jahr) ermöglicht werden, was beim Fahrzeugbedarf durch kürzere Umlaufzeiten zur rechnerischen Einsparung eines Gelenkbusses führen wird. Dieses Fahrzeug soll wiederum für die Bewältigung der steigenden Fahrgastzahlen eingesetzt werden. Auf der Linie 6 wird eine Steigerung der Fahrgastzahlen um mehr als 14 Prozent angestrebt. Die Maßnahmen zur Busbeschleunigung auf der Linie 6 sind wirtschaftlich und wurden im Verkehrsausschuss der Bürgerschaft am 10. Juni 2014 ausführlich dargelegt.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen teilweise auf der Grundlage von Auskünften der Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) wie folgt:

- 1. In welchen Streckenabschnitten verlieren die MetroBusse der Linie 6 nach Auffassung des Senats 3,9 Minuten? Bitte für jede Straße einzeln auführen.*

Streckenabschnitte:	Sekunden:
Bei St. Annen	6,6
Brandstwierte	6,1
Alter Fischmarkt	3,5
Schmiedestraße	4,0
Bergstraße	2,6
Mönckebergstraße	2,7
Steintordamm	1,0
Kirchenallee	24,5
Lange Reihe	62,7
Barcastraße	6,2
Papenhuder Straße	16,2
Hofweg	30,4
Mühlenkamp	37,2

Streckenabschnitte:	Sekunden:
Semperstraße	24,6
Barmbeker Straße	4,7
Borgweg	2,4

2. *An welchen Haltestellen verlieren die MetroBusse der Linie 6 nach Auffassung des Senats 2,1 Minuten? Bitte für jede Haltestelle einzeln aufzuführen.*

Haltestellen:	Sekunden:
Bei St. Annen	2,9
Brandstwiete	5,4
Rathausmarkt (Petrikirche)	4,5
Gerhart-Hauptmann-Platz	11,6
Mönckebergstraße	15,1
Hauptbahnhof/Kirchenallee	9,2
Gurlittstraße	8,4
AK St. Georg	9,4
Graumannsweg	9,4
Mundsburger Brücke	7,2
Averhoffstraße	8,8
Zimmerstraße	5,9
Mühlenkamp/Hofweg	5,2
Gertigstraße	6,9
Goldbekplatz	4,8
Semperstraße	10,1

3. *An welchen Lichtsignalanlagen (LSA) verlieren die MetroBusse der Linie 6 nach Auffassung des Senats 7,8 Minuten? Bitte für jede LSA einzeln aufzuführen.*

Die Verlustzeiten an den Lichtsignalanlagen (LSA) entstehen nicht nur dadurch, dass Busvorrangschaltungen fehlen, sondern auch dadurch, dass straßenbauliche Optimierungen noch nicht ausgeschöpft sind. Dies soll durch Umbaumaßnahmen an den entsprechenden Knotenpunkten verbessert werden.

Dies trifft auf folgende LSA zu:

LSA:	Sekunden:
Am Sandtorkai/Osakaallee	23,6
Kornhausbrücke/Dovenfleet	7,7
Willy-Brandt-Str./Brandstwiete	19,2
Brandstwiete/Kleine Reichenstraße	7,8
Domstraße/Schmiedestraße	9,3
Speersort/Bergstraße	15,9
Mönckebergstraße/Steintorwall	20,2
Steintorplatz	30,5
Kirchenallee/Ernst-Merck-Straße	28,4
Lange Reihe/Baumeisterstraße	17,6
Lange Reihe/vor Nr. 39	5,0
Lange Reihe/Danzigerstraße	5,1
Lange Reihe/Schmilinskystraße	17,8
Lange Reihe/Lohmühlenstraße	8,5
Sechslingspforte/Barcastraße	39,3
Buchtstraße/Ackermannstraße	2,1
Mundsburger Damm/Buchtstraße	22,4
Mundsburger Brücke	26,4
Papenhuder Straße/Hofweg/Uhlenhorster Weg	0,8
Hofweg/Averhoffstraße	3,5
Hofweg/Heinrich-Hertz-Straße	11,4
Hofweg/Zimmerstraße	2,7
Hofweg/Grillparzerstraße	32,0

LSA:	Sekunden:
Mühlenkamp/Körnerstraße	19,0
Mühlenkamp/Gertigstraße	11,4
Mühlenkamp/Poelchaukamp	6,2
Bambeker Straße/Semperstraße	33,5
Barmbeker Straße/Borgweg	6,8
Wiesendamm/Borgweg	29,9

4. Welche der unter 3. aufgeführten LSA ist seit wann mit einer Busvorrangschaltung ausgestattet?

Die Planfahrten auf der MetroBus-Linie 6 wurden Anfang Mai 2012 durchgeführt. Die im Folgenden aufgeführten LSA, die vor diesem Termin bereits mit Busvorrangschaltungen ausgerüstet waren, werden im Rahmen des Busbeschleunigungsprogramms dem neuesten technischen Stand angepasst. Außerdem sind zum Teil straßenbauliche Maßnahmen erforderlich, damit die Vorrangschaltung überhaupt wirksam werden kann.

Mönckebergstraße/Steintorwall seit 1. April 2014

Steintorplatz seit 15. Oktober 2014

Papenhuder Straße/Hofweg/Uhlenhorster Weg seit 9. Januar 2004

Hofweg/Averhoffstraße seit 11. November 2003

Hofweg/Heinrich-Hertz-Straße seit 19. Dezember 2003

Hofweg/Zimmerstraße seit 7. Juli 2010

Hofweg/Grillparzerstraße seit 7. August 2012

Mühlenkamp/Körnerstraße seit 5. März 2013

Mühlenkamp/Gertigstraße seit 6. September 2005

Mühlenkamp/Poelchaukamp seit 8. September 2005

5. Wie hat sich die Pünktlichkeit in der Hauptverkehrszeit auf der MetroBus Linie 6 in den Jahren 2012 bis 2014 in den jeweiligen Monaten entwickelt? Bitte für jeden der 36 Monate sowie für die drei Jahre einzeln auführen.

Im Rahmen des Qualitätsmanagement der HOCHBAHN wird als Pünktlichkeitskriterium der Anteil an Haltestellenabfahrten < fünf Minuten nach planmäßiger Abfahrtszeit verwendet. Haltestellenabfahrten > fünf Minuten nach planmäßiger Abfahrtszeit gelten als verspätet. Die Pünktlichkeit der Buslinie M6 hängt von vielerlei Faktoren ab und schwankt dementsprechend. So können in den Wintermonaten beispielsweise verstärkt Verspätungen durch widrige Wetterbedingungen und erhöhte Fahrgastnachfrage auftreten. In den Frühjahrs- und Sommermonaten kann es beispielsweise durch eine erhöhte Anzahl von Veranstaltungen (zum Beispiel Straßenfeste) und Großereignissen (zum Beispiel Kirchentag 2013, Fußball-Weltmeisterschaft 2014) zu Verzögerungen im Betriebsablauf kommen. Da die Busse der Hochbahn aus wirtschaftlichen Gründen nicht immer linienrein eingesetzt werden, können sich auch Verkehrsstörungen in anderen Stadtbereichen auf die Pünktlichkeit der Buslinie M6 auswirken. Außerdem ist zu berücksichtigen, dass sich die Maßnahmen der Busbeschleunigung auf der Linie M6 derzeit noch im Bau befinden. Zum 2. Bauabschnitt siehe [www.via-bus.de](http://www.via-bus.de). Der Anteil der verspäteten Abfahrten an allen Haltestellenabfahrten kann der nachfolgenden Tabelle entnommen werden:

<b>Haltestellenabfahrten &gt; 5 Min. nach planmäßiger Abfahrtszeit (mo-fr, 6-8 Uhr und 14:30 – 19:30 Uhr)</b>			
<b>Monat</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>
Januar	5,3%	6,0%	5,0%

<b>Haltestellenabfahrten &gt; 5 Min. nach plan- mäßiger Abfahrtszeit (mo-fr, 6-8 Uhr und 14:30 – 19:30 Uhr)</b>			
<b>Monat</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>
Februar	5,5%	5,6%	5,4%
März	6,4%	8,3%	6,7%
April	8,0%	9,5%	10,1%
Mai	8,2%	7,9%	10,6%
Juni	7,1%	6,2%	9,0%
Juli	4,7%	3,7%	5,7%
August	9,1%	9,0%	6,4%
September	7,8%	9,3%	8,4%
Oktober	10,4%	13,1%	10,8%
November	12,9%	10,9%	11,7%
Dezember	13,9%	8,7%	10,1%
<b>Jahres- durchschnitt</b>	<b>8,2%</b>	<b>8,2%</b>	<b>8,3%</b>